

Schriftliche Kleine Anfrage

**der Abgeordneten Dora Heyenn und Christiane Schneider (DIE LINKE)
vom 11.02.10**

und Antwort des Senats

**Betr.: Wie viele Atomtransporte gehen tatsächlich durch Hamburg? (3)/
Nachfragen zu den Drs. 19/3835, 19/3011 und 19/1108 (III)**

Der schwarz-grüne Senat kann keine Auskunft zur Gesamtanzahl aller Atomtransporte durch Hamburg geben. Das folgt aus den Antworten auf zwei Große Anfragen der Fraktion DIE LINKE zum Thema Atomtransporte (Drs. 19/3011 und 19/3835). Um zumindest das Gefahrenpotenzial für die Menschen in unserer Stadt zu kennen, sind belastbare Daten unerlässlich. Der Senat hatte jedoch in der Antwort auf die letzte Große Anfrage (Drs. 19/3835) erklärt, eine dauerhafte und lückenlose Speicherung dieser Transportdaten sei nicht „praktikabel“ und kein „Erkenntnisgewinn“. Da der Senat also ein Tätigwerden sowohl bei der vollständigen Erfassung als auch bei der Verhinderung von Atomtransporten bisher ausschließt, stellt die Fraktion DIE LINKE mit dieser Schriftlichen Kleinen Anfrage die dritte einer Reihe von Folgeanfragen, um vollständige Zahlen über Anzahl, Art und Umfang der Atomtransporte durch Hamburg endlich verfügbar zu machen.

Dabei ist nach drei Gruppen von Transporten zu unterscheiden:

Die erste Gruppe der Transporte sind die „Kernbrennstoffe“, also des Treibstoffs für die AKW, die der Senat für die bis Mitte August 2009 vergangenen zwölf Monate auf insgesamt 129 bezifferte. Bis einschließlich 4. November 2009 kamen noch einmal 23 weitere hinzu (Drs. 19/4232 und 19/4535).

Die zweite Gruppe der Transporte sind die „sonstigen radioaktiven Stoffe“, die als Gefahrgut über das Gefahrgut-Informationssystem (GEGIS) gemeldet werden. Diese werden nur für einen Zeitraum von drei Monaten erfasst und die Daten anschließend gelöscht. Bisher ließ sich nach den Senatworten in den bisherigen Drucksachen (Drs. 19/1108, 19/3011 und 19/3835) von geschätzten fünf weiteren Transporten pro Monat ausgehen. Durch die Reihe der Folgeanfragen aber zeigt sich, dass sich dieser bisher geschätzte Durchschnittswert bei 28 Transporten von August bis Oktober 2009 fast verdoppelt hat (Drs. 19/4232 und 19/4535). Sollte sich dieser Trend mit im Schnitt neun Transporten verstetigen, würde allein die zweite Gruppe der sonstigen radioaktiven Stoffe über hundert Transporte pro Jahr betragen. Diese dritte Schriftliche Kleine Anfrage soll hier weitere Klarheit bringen.

Die dritte Gruppe der Transporte ist völlig ungeklärt. Die nicht meldepflichtigen Transporte sonstiger radioaktiver Stoffe bezeichnet der Senat lediglich als den „zahlenmäßigen größten Anteil an den Transporten sonstiger radioaktiver Stoffe“ (Drs. 19/3835).

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat,

bezogen auf Transporte von Kernbrennstoffen und sonstigen radioaktiven Stoffen in und aus dem Hafen von Hamburg sowie durch das Hamburger Stadtgebiet vom Zeitpunkt der mit der letzten Schriftlichen Kleinen Anfrage (Drs. 19/4535) erfassten Transporte bis zum Zeitpunkt der Bearbeitung dieser Schriftlichen Kleinen Anfrage:

(Bitte die Tabellen in den Anlagen 1 und 2 zur Drs. 19/4535 für alle Transporte entsprechend fortführen, das heißt die Antworten auf die Fragen 1. bis 9. bitte erneut tabellarisch auflisten und nach Datum sortieren.)

Der Senat hat in der Vorbemerkung zu seiner Antwort auf die Große Anfrage 19/3011 den gesetzlichen Hintergrund für den Transport radioaktiver Stoffe dargestellt und auf die unterschiedlichen Meldepflichten hingewiesen.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

1. *Wann erfolgten Transporte von Kernbrennstoffen und sonstigen radioaktiven Stoffen (bitte Datum des Eingangs beziehungsweise Ausgangs soweit vorhanden)?*
2. *Um welche beförderten Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe handelte es sich dabei jeweils?*
3. *In welchem Umfang und welcher Menge sind Kernbrennstoffe und sonstige radioaktive Stoffe jeweils transportiert worden (bitte Angabe im passenden Maß)?*
4. *Wie hoch war die jeweilige Aktivität der Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe (bitte Angabe im passenden Maß)?*
5. *Wie wurden die Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe jeweils klassifiziert?*
6. *Welche Art von Behältern wurde zum Transport der Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe jeweils verwendet (bitte genaue Typen-Kennung der Behälter angeben)?*
7. *Welche Beförderungsmittel (zum Beispiel Schiff, Bahn oder Lkw) wurden zum Transport der Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe jeweils verwendet?*
8. *Wo wurden die Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe jeweils umgeladen?*
9. *Wie lange wurden die Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe jeweils gelagert?*
10. *Wer war der jeweilige Absender (Firma mit Ortsangabe) der Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe (bitte über die Antwort des Senats in der Anlage zu den Drs. 19/1108, 19/3835, 19/4232 und 19/4535 hinaus auch bei den sonstigen radioaktiven Stoffen benennen)?*
11. *Wer war der jeweilige Empfänger (Firma mit Ortsangabe) der Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe (bitte über die Antwort des Senats in der Anlage zu den Drs. 19/1108, 19/3835, 19/4232 und 19/4535 hinaus auch bei den sonstigen radioaktiven Stoffen benennen)?*

Angaben zu den meldepflichtigen Kernbrennstofftransporten für den Zeitraum vom 6. November 2009 bis zum 11. Februar 2010 sind in der Tabelle in Anlage 1 zusammengestellt.

Daten über die im Gefahrgut-Informationssystem GEGIS gemeldeten Transporte liegen der Polizei nur für die jeweils letzten drei Monate vor. Die Transportvorgänge mit sonstigen radioaktiven Stoffen aus GEGIS sind für den Zeitraum vom 6. November

2009 bis zum 11. Februar 2010 in Anlage 2 zusammengefasst. Die Namen und Adressen der Absender und Empfänger werden in GEGIS nicht erfasst.

Bezogen auf zukünftige Transporte von Kernbrennstoffen und sonstigen radioaktiven Stoffen in und aus dem Hafen von Hamburg sowie durch das Hamburger Stadtgebiet fragen wir soweit Meldungen vorliegen:

12. *Welche Transportankündigungen sonstiger radioaktiver Stoffe liegen der Polizei zum Zeitpunkt der Antwort dieser Anfrage vor (bitte in Tabelle mit mindestens ETA, ETD, Absender, Empfänger, Klasse/UN, technischem Namen, Stoff, Transportmittel, Behältertyp, Kernbrennstoffmasse und Aktivität)?*

Keine.

13. *Hat der Senat Informationen über bevorstehende Transporte von MOX-Brennelementen?*

Wenn ja, welche Informationen liegen dem Senat entsprechend der Fragen 1. bis 11. vor (bitte unbedingt den Absender nennen)?

Nein.

14. *Hat der Senat Informationen über bevorstehende Transporte von bestrahlten Brennelementen?*

Wenn ja, welche Informationen liegen dem Senat entsprechend der Fragen 1. bis 11. vor (bitte unbedingt den Absender nennen)?

Nein.

Transport-Datum (HH)	Stoffart, Kernbrennstoffmasse (1), Aktivität (2)	Gefahrgut-Klassifizierung	Behältertyp	Absender	Absendeort	Empfänger	Empfängerort	Schiff (HH)	LKW (HH)	Umschlagort	Lagerzeit (> 24 h)
07.11.2009	Uranhexafluorid (UF6), 11 kg, 6,4 GBq	UN2977	AF	Areva NC	Richland/USA	Urenco Nederland B.V.	Almelo/ NL	Ja	Ja	Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft	-
07.11.2009	Urandioxid, (UO2), 1070 kg, k.A.	UN3325	AF	Areva NC	Richland/USA	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	Ja	Ja	Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft	-
08.11.2009	Unbestrahlte Brennelemente (UO2), 15400 kg, k.A.	UN3327	AF	Westinghouse Electric	Västeras/S	KKW Dampierre	Ouzouer sur Loire/F		Ja		-
14.11.2009	Uranhexafluorid (UF6), 9240 kg, 539 GBq	UN2977	AF	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	Global Nuclear Fuels-Americas	Wilmington/ USA	Ja	Ja	Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft	-
14.11.2009	Unbestrahltes Uran (versch. Verbindungen), 1280 kg,	UN3327, UN2912	AF	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	Areva NC	Richland/USA	Ja	Ja	Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH	-
17.11.2009	Urandioxid, (UO2), 4907 kg, k.A.	UN3325	IF	OJSC Mashinostroitelny	Elektrostal/RUS	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	Ja	Ja	HHLA Containerterminal Burchardkai	-
17.11.2009	Unbestrahlte Brennelemente (UO2), 17280 kg, k.A.	UN3325	IF	OJSC Mashinostroitelny Zavod	Elektrostal/RUS	KKW Gösken-Däniken	Däniken/CH	Ja	Ja	HHLA Containerterminal Burchardkai	3 d
18.11.2009	Uranhexafluorid (UF6), 9094 kg, k.A.	UN2977	AF	Eurodif Production	Pierrelatte/F	Westinghouse Electric	Västeras/S		Ja		-
24.11.2009	Bestrahlte Brennstäbe, 5 kg, 1253 TBq	UN3328	B(U)	Paul Scherrer Institut	Villigen/CH	Studsvik Nuclear AB	Nyköping/S		Ja		-
25.11.2009	Unbestrahlte Brennelemente (UO2), 7700 kg, k.A.	UN3327	AF	Westinghouse Electric	Västeras/S	KKW Bugey	Camp de Valbonne/F		Ja		-
29.11.2009	Urandioxid, (UO2), 56 kg, k.A.	UN2910	freigestelltes Versandstück	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	Areva NC	Richland/USA	Ja	Ja	Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH	-

Transport-Datum (HH)	Stoffart, Kernbrennstoffmasse (1), Aktivität (2)	Gefahrgut-Klassifizierung	Behältertyp	Absender	Absendeort	Empfänger	Empfängerort	Schiff (HH)	LKW (HH)	Umschlagort	Lagerzeit (> 24 h)
01.12.2009	Unbestrahlte Brennelemente (UO ₂), 3456 kg, k.A.	UN3325	IF	OJSC Mashinostroitelny Zavod	Elektrostal/RUS	KKW Gösken-Däniken	Däniken/CH	Ja	Ja	HHLA Containerterminal Burchardkai	2,1 d
01.12.2009	Uranhexafluorid (UF ₆), 20020 kg, k.A.	UN2977	AF	Techsnabexport	Moskau/RUS	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	Ja	Ja	HHLA Containerterminal Burchardkai	-
05.12.2009	Uranhexafluorid (UF ₆), 9240 kg, 1483 GBq	UN2977	AF	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	Westinghouse Electric	Columbia/USA	Ja	Ja	Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft	-
09.12.2009	Unbestrahlte Brennelemente (UO ₂), 1433 kg, k.A.	UN3324	IF	Westinghouse Electric	Västeras	KKW Leibstadt	Leibstadt/CH		Ja		-
12.12.2009	Uranhexafluorid (UF ₆), 8 kg, 3 GBq	UN2977	AF	Areva NC	Richland/USA	Urenco Nederland B.V.	Almelo/ NL	Ja	Ja	Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft	-
14.12.2009	Uranhexafluorid (UF ₆), 16940 kg, k.A.	UN2977	AF	Techsnabexport	Moskau/RUS	Franco Belge de Fabrication de Combustible	Roman/F	Ja	Ja	HHLA Containerterminal Burchardkai	1 d
16.12.2009	Unbestrahlte Brennelemente (UO ₂), 7700 kg, k.A.	UN3327	AF	Westinghouse Electric	Västeras/S	KKW Bugey	Camp de Valbonne/F		Ja		-
16.12.2009	Uranhexafluorid (UF ₆), 10491 kg, k.A.	UN2977	AF	Eurodif Production	Pierrelatte/F	Westinghouse Electric	Västeras/S		Ja		-
12.01.2010	Unbestrahlte Brennelemente (UO ₂), 15400 kg, k.A.	UN3327	AF	Westinghouse Electric	Västeras/S	KKW Dampierre	Ouzouer sur Loire/F		Ja		-
03.01.2010	Uranhexafluorid (UF ₆), 5520 kg, 0,7 GBq	UN2977	AF	Global Nuclear Fuels- Americas	Wilmington/USA	Urenco Nederland B.V.	Almelo/ NL	Ja	Ja	Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft	-
04.01.2010	Urandioxid, (UO ₂), 5202 kg, k.A.	UN3325	IF	OJSC Mashinostroitelny	Elektrostal /RUS	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	Ja	Ja	HHLA Containerterminal Burchardkai	-
13.01.2010	Uranhexafluorid (UF ₆), 10780 kg, k.A.	UN2977	AF	Urenco Nederland B.V.	Almelo/ NL	Westinghouse Electric	Västeras/S		Ja		-

Transport-Datum (HH)	Stoffart, Kernbrennstoffmasse (1), Aktivität (2)	Gefahrgut-Klassifizierung	Behältertyp	Absender	Absendeort	Empfänger	Empfängerort	Schiff (HH)	LKW (HH)	Umschlagort	Lagerzeit (> 24 h)
25.01.2010	Uranhexafluorid (UF6), 1540 kg, 1544 GBq	UN2977	AF	Urenco Nederland B.V.	Almelo/ NL	Korea Hydro Nuclear Power	Seoul/Südkorea	Ja		nur Seetransit	1 d
25.01.2010	Uranhexafluorid (UF6), 1540 kg, 1540 GBq	UN2977	AF	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	Korea Hydro Nuclear Power	Seoul/Südkorea	Ja	Ja	HHLA Containerterminal Burchardkai	-
27.01.2010	Uranhexafluorid (UF6), 9240 kg, 1071 GBq	UN2977	AF	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	Westinghouse Electric	Columbia/USA	Ja	Ja	Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft	-
27.01.2010	Uranhexafluorid (UF6), 17989 kg, k.A.	UN2977	AF	Eurodif Production	Pierrelatte/F	Westinghouse Electric	Västeras/S		Ja		-
27.01.2010	Unbestrahlte Brennelemente (UO2), 7080 kg, k.A.	UN3325	IF	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	KKW Forsmark	Osthammar/S		Ja		-
30.01.2010	Uranhexafluorid (UF6), 9240 kg, k.A.	UN2977	AF	Areva NP	Richland/USA	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	Ja	Ja	Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft	-
30.01.2010	Urandioxid, (UO2), 2363 kg, 179 GBq	UN3327	AF	Areva NP	Richland/USA	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	Ja	Ja	Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft	-
04.02.2010	Uranhexafluorid (UF6), 11987 kg, k.A.	UN2977	AF	Eurodif Production	Pierrelatte/F	Westinghouse Electric	Västeras/S		Ja		-
04.02.2010	Unbestrahlte Brennelemente (UO2), 14160 kg, k.A.	UN3325	IF	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	KKW Forsmark	Osthammar/S		Ja		-

(1) k.M.: keine Mengenangabe

(2) k.A.: keine Aktivitätsangabe

ETA	ETD	Absender (in GEGIS nur Ladehäfen vorhanden)	Empfänger (in GEGIS nur Löschenhäfen vorhanden)	Klasse / UN-Nr.	richtiger technischer Name	Stoff	Verpackung	Transportmittel	Bruttomasse	max. Aktivität
07.11.09	09.11.09	B/Antwerpen	CDN/Montreal	7(8)/2978	RADIOACTIVE MATERIAL, URANIUM HEXAFLUORIDE (RESIDUES)	Uranhexafluorid (Rückstände)	20 x Cylinder (IP 2)	Schiff	101.762,9 kg	k.A.
	12.11.09	D/Hamburg	USA/Norfolk	7/2913	RADIOACTIVE MATERIAL, SURFACE, CONTAMINATED OBJECTS (SCO-II)	Cobalt 60	5 x IP 2	Schiff	64.867 kg	3,3 GBq
14.11.09		USA/Porthmouth	D/Hamburg	7(8)/2978	RADIOACTIVE MATERIAL, URANIUM HEXAFLUORIDE	Uranhexafluorid	48 x IP 2	Schiff	233.369 kg	206,85 GBq
14.11.09	15.11.09	B/Antwerpen	CDN/Montreal	7(8)/2978	RADIOACTIVE MATERIAL, URANIUM HEXAFLUORIDE	Uranhexafluorid	8 x IP 2	Schiff	42.667 kg	0,8 GBq
27.11.09		NAM/Walvis Bay	D/Hamburg	7/2912	RADIOACTIVE MATERIAL, LOW SPECIFIC ACTIVITY (LSA-I)	Uranerzkonzentrat U3O8	384 x IP 1	Schiff	291.429,8 kg	2885 GBq
29.11.09		USA/Porthmouth	D/Hamburg	7(8)/2978	RADIOACTIVE MATERIAL, URANIUM HEXAFLUORIDE	Uranhexafluorid	8 x Typ A	Schiff	116,7 kg	13200,56 GBq
	29.11.09	D/Hamburg	USA/New York	7/2910	RADIOACTIVE MATERIAL, EXCEPTED PACKAGE - LIMITED QUANTITY OF MATERIAL	CONTAMINATED CLOTHES	67 Drums IP 2	Schiff	12.000 kg	2,0 GBq
29.11.09		BR/Santos	D/Hamburg	7/2915	RADIOACTIVE MATERIAL, TYPE A PACKAGE	Cobalt 60 Caesium 137	6 x Typ A	Schiff	5.333 kg	126,3 MBq
01.12.09		RUS/St. Petersburg	D/Hamburg	7/2910	RADIOACTIVE MATERIAL, EXCEPTED PACKAGE - LIMITED QUANTITY OF MATERIAL	Uranium	16 Drums Typ A	Schiff	2,0 Kg	1893 GBq
01.12.09		RUS/St. Petersburg	D/Hamburg	7/2912	RADIOACTIVE MATERIAL, LOW SPECIFIC ACTIVITY (LSA-I)	Uranerzkonzentrat U3O8	144 Drums IP 1	Schiff	60.931,7 kg	528 GBq
	03.12.09	D/Hamburg	USA/Norfolk	7/2913	RADIOACTIVE MATERIAL, SURFACE, CONTAMINATED OBJECTS (SCO-II)	Cobalt 60	33 Drums	Schiff	7788 kg	2,0 GBq
	03.12.09	D/Hamburg	USA/Norfolk	7/3321	RADIOACTIVE MATERIAL, LOW SPECIFIC ACTIVITY (LSA-II)	Cobalt 60	7 Drums	Schiff	31740 kg	2,0GBq
14.12.09		CDN/Montreal	D/Hamburg	7(8)/2978	RADIOACTIVE MATERIAL, URANIUM HEXAFLUORIDE	Uranhexafluorid	8 Cylinder IP 2	Schiff	141.938,2 kg	1760 GBq
14.12.09	15.12.09	B/Antwerpen	CDN/Montreal	7(8)/2978	RADIOACTIVE MATERIAL, URANIUM HEXAFLUORIDE	Uranhexafluorid	15 Cylinder IP 2	Schiff	58.988,8 Kg	1,5 GBq

Transporte sonstiger radioaktiver Stoffe durch den Hafen Hamburg 06.11.2009. - 11.02.2010

Seite 1

Anlage 2

Bürgerschaft der Freien und Hansestadt Hamburg – 19. Wahlperiode Drucksache 19/5356

ETA	ETD	Absender (in GEGIS nur Ladehäfen vorhanden)	Empfänger (in GEGIS nur Löschenhäfen vorhanden)	Klasse / UN-Nr.	richtiger technischer Name	Stoff	Verpackung	Transportmittel	Bruttomasse	max. Aktivität
19.12.09		USA/Baltimore	D/Hamburg	7/2908	RADIOACTIVE MATERIAL, EXCEPTED PACKAGE - EMPTY PACKAGING	k.A.	8 x Typ A	Schiff	17755 kg	k.A.
21.12.09		CDN/Montreal	D/Hamburg	7(8)/2978	RADIOACTIVE MATERIAL, URANIUM HEXAFLUORIDE	Uranhexafluorid	16 Cylinder IP 2	Schiff	241.344 kg	3520 GBq
27.12.09		USA/Baltimore	D/Hamburg	7/2908	RADIOACTIVE MATERIAL, EXCEPTED PACKAGE - EMPTY PACKAGING	k.A.	4 Packages	Schiff	6715 kg	k.A.
17.01.10		CDN/Montreal	D/Hamburg	7(8)/2978	RADIOACTIVE MATERIAL, URANIUM HEXAFLUORIDE	Uranhexafluorid	16 Cylinder IP 2	Schiff	241.347 kg	3520 GBq
23.01.10		CDN/Montreal	D/Hamburg	7(8)/2978	RADIOACTIVE MATERIAL, URANIUM HEXAFLUORIDE	Uranhexafluorid	8 Cylinder IP 2	Schiff	119.600 kg	1760 GBq
27.01.10		USA/New York	D/Hamburg	7/2908	RADIOACTIVE MATERIAL, EXCEPTED PACKAGE - EMPTY PACKAGING	k.A.	39 x Typ A	Schiff	59.452 kg	k.A.
	30.01.10	D/Hamburg	USA/Baltimore	7(8)/2977	RADIOACTIVE MATERIAL, URANIUM HEXAFLUORIDE, FISSILE	Uranhexafluorid	3 x Typ A	Schiff	11.400 kg	468 GBq
02.02.10		RUS/St. Petersburg	D/Hamburg	7/2912	RADIOACTIVE MATERIAL, LOW SPECIFIC ACTIVITY (LSA-I)	Uranerzkonzentrat U3O8	280 Drums IP 1	Schiff	164.081 kg	2680 GBq
06.02.10	06.02.10	NL/Rotterdam	RUS/St. Petersburg	7/2908	RADIOACTIVE MATERIAL, EXCEPTED PACKAGE - EMPTY PACKAGING	k.A.	8641 Packages	Schiff	37.608,2 kg	k.A.
	06.02.10	D/Hamburg	RUS/St. Petersburg	7/2910	RADIOACTIVE MATERIAL, EXCEPTED PACKAGE - LIMITED QUANTITY OF MATERIAL	leere Quellenbehälter	7 Packages IP 2	Schiff	2635 kg	881 GBq
	06.02.10	D/Hamburg	RUS/St. Petersburg	7/3321	RADIOACTIVE MATERIAL, LOW SPECIFIC ACTIVITY (LSA-II)	Uranerzkonzentrat U3O8	648 Drums IP 2	Schiff	254.190 kg	9061 GBq
08.02.10		NAM/Walvis Bay	D/Hamburg	7/2912	RADIOACTIVE MATERIAL, LOW SPECIFIC ACTIVITY (LSA-I)	Uranerzkonzentrat U3O8	555 Drums IP 1	Schiff	232.771,2 kg	2364 GBq

Erklärungen zur Tabelle:

ETA: Estimated time of arrival (voraussichtliche Ankunftszeit)

ETD: Estimated Time of Departure (voraussichtliche Abfahrtszeit)

Klasse / UN: UN Recommendations on the Transport of Dangerous Goods (Gefahrgut-Kennzeichnungsnummer der Vereinten Nationen)

Verpackung: gemäß den Gefahrgutvorschriften der jeweiligen Verkehrsträger